



Die unten stehende Praktikumsstelle wird vom International Office der katho im Rahmen eines gemeinsamen Projekts mit Engagement Global ausgeschrieben. Bei den Praxisstellen handelt es sich um von der katho unabhängige Einrichtungen, für dessen Handeln die katho keine Haftung übernimmt.

→ **BITTE BEACHTEN SIE DIE WEITEREN HINWEISE ZUM PROJEKT SOWIE ZUM BEWERBUNGSVERFAHREN AUF SEITE 3.**



Werde Praktikant_in bei Africachild e.V. in Kenia

Dauer des Praktikums:

Entsprechend den Vorgaben der Hochschule (100 Tage beim Studienprojekt II)

Praxisanleitung:

Ms Salama Boyani Ondicho (social worker).

Erforderliche Sprachkenntnisse:

Englisch, B2

Kurzbeschreibung der Organisation im Ausland

Die NGO Africachild CBO betreibt in der Region Kwale im Süd-Osten Kenias das Projekt Africachild-Village. Im Hinterland dieser Region finden sich kaum bis wenig entwickelte ländliche Gebiete. Soziale Umbrüche machen sich in Form von Landflucht, Entwurzelung, Verelendung, Prostitution, Korruption und Gewalt bemerkbar. Vor allem für Frauen und hier insbesondere für junge Schwangere und Mütter ist die soziale Lage besonders bedrohlich.

Im Africachild-Village werden von ihren Familien ausgestoßene schwangere Mädchen und sehr junge Mütter (ab 13 Jahren) mit ihren Kindern, in einem Rundhütten-Village in der Grenzregion Kwale betreut. Gemäß dem Grundsatz Hilfe zur Selbsthilfe erfolgt die intensive Betreuung im Village in der Akutphase, eine ambulante Nachbetreuung sichert den nachhaltigen Erfolg der Stabilisierung, Orientierung und Selbstversorgung am Wohnort der Mädchen.

Africachild-Village steht auf einem 8000 m² großen Gelände und besteht aus kleinen, einfachen Rundhütten zum Schlafen und Wohnen, einem Waschhaus, einem offenen Gemeinschaftshaus, einer Buschküche, Trainingsgebäude für Schneiderei und Frisörausbildung und dem Babycare Haus. Die Mädchen erhalten dort eine familiäre Wärme, psychologische und sozialisierende Beratung, medizinische und materielle Grundversorgung. Daneben bekommen sie Bildungs- und Ausbildungshilfen: zum einen Bildungsanregungen, die ihre Rolle als Frau und Mutter stärken, zum anderen Ausbildungsimpulse, die sie zur Versorgung einer Kleinfamilie befähigen (Haushalt, Küche, Schneiderei und Hotelwesen). Vor Ort arbeiten kenianische Sozialarbeiter und Betreuer.



Kurzbeschreibung der vermittelnden Organisation in Deutschland

Der gemeinnützige Verein Africachild e.V. wurde 2005 gegründet und hat seinen Sitz in Augsburg, Köln und Böblingen. Seine Kernaufgabe liegt in der Durchführung sozialpädagogischer Projekte in Kenia. 2010 unterstützte er den Aufbau des Africachild-Village, auf dessen Betrieb sich der Verein seit 2015 auch vornehmlich konzentriert. Neben der Bereitstellung finanzieller Mittel gehört dazu auch die Unterstützung in der Supervision und pädagogischen Anleitung der vor Ort tätigen Praktikant_innen.

Homepage:

www.africachild.de

Kurzbeschreibung der Praktikumsstelle

Junge Mütter zwischen 13 und 18 Jahren erhalten eine Sozialisierung, um umfassende Sorge für ihr Kind tragen zu können. Als Praktikant_innen erhalten Sie die Gelegenheit am Projekt mitzuwirken.

- Sie erhalten Anleitung und Schulung in sozialpädagogischer Arbeit in Relation zu den kulturellen, sozialen und rechtlichen Vorgaben des Landes Kenia
- Sie haben Anteil an Ausbildungen und Schulungen der jungen Mütter in: soziales Verhalten, Umgang mit Geld, Sprache und Aussprache, Falldiagnostik, berufliche Bildungen
- Sie haben die Gelegenheit zur Durchführung von Lehrprojekten mit jungen Müttern
- Sie haben Gelegenheit zur eigenen Sprachbildung und zum Kennenlernen des Landes
- Die Anleitung erfolgt durch deutsche Diplom-Sozialpädagogen und kenianische Sozialarbeiter

Hinweise zur Unterkunft

Für Praktikant_innen steht ein Haus auf dem angrenzenden Grundstück zur Verfügung.

Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten

- Empathie und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein PKW
- Englisch in Wort und Schrift

Kurzbeschreibung zur (Sicherheits-)Lage vor Ort

Die jeweils geltende Sicherheitslage entnehmen Sie bitte den Seiten des Auswärtigen Amtes. Africachild-Village ist eingezäunt und verfügt über ein 24-Stunden Sicherheitspersonal.



Hinweise zum Projekt und zum Bewerbungsverfahren

Die im Rahmen des gemeinsamen Projektes mit Engagement Global ausgeschriebenen Praxisstellen dienen der Förderung von Auslandsaufenthalten in Ländern des Globalen Südens, die über das reine Praktikum hinaus einen entwicklungspolitischen Bezug haben. Die Leistungen beinhalten:

- Die Vermittlung der Praxisstellen durch das International Office der katho
- Ein einmaliger Reisekostenzuschuss in Höhe von voraussichtlich 950,00€ durch Engagement Global (aus dem Förderprogramm „Konkreter Friedensdienst“ des Landes NRW und vorbehaltlich der erfolgten Mittelzuwendung)
- Verpflichtende Vor- und Nachbereitungsseminare durch Engagement Global

Bezüglich der Sicherheitslage und der Umstände vor Ort müssen sich die Bewerber_innen selbstständig (über die Kurzbeschreibung in dieser Ausschreibung hinaus) beim Auswärtigen Amt informieren.

Die Bewerbung auf die Praktikumsstelle erfolgt über das International Office der katho. Senden Sie Ihre Unterlagen daher bitte ausschließlich an die unten genannten Adresse und nicht direkt an die Praxisstelle.

Im Vorfeld einer geplanten Bewerbung empfehlen wir die Möglichkeit einer Sprechstunde bei den Mitarbeiter_innen des International Office an Ihrem katho-Standort wahrzunehmen.

Einzureichende Unterlagen:

- Datenblatt (kann [HIER](#) heruntergeladen werden)
- Motivationsschreiben auf Englisch (maximal eine A4-Seite)
- Lebenslauf auf Englisch
- Sprachnachweis
- Aktueller Notendurchschnitt (beim Prüfungsamt einzuholen)
- Gegebenenfalls relevante Zertifikate (auf Deutsch)

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen in einer Datei und bis spätestens **31.01.2023** an: goingglobal@katho-nrw.de

Bitte bewerben Sie sich nur auf eine der im Rahmen dieses Projektes ausgeschriebenen Stellen!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an: goingglobal@katho-nrw.de

HINWEIS: Die Ausschreibung für Praxisstellen im Rahmen des gemeinsamen Projekts mit Engagement Global erfolgt unter Vorbehalt. Auch im Falle einer zunächst positiven Bewerbung kann bei sich gegebenenfalls geänderter Lage (z.B. eventuell kurzfristig ausgesprochene Reisewarnungen; allgemeine Sicherheitslage) keine Garantie auf die letztendliche Durchführung des Praktikums gegeben werden. Jedes Vorhaben wird von uns genau geprüft und einer fortwährenden individuellen Einschätzung unterzogen.